AmCham Austria
American Chamber of Commerce in Austria

U.S. Handelskammer widmet sich Trends im PrÃ ¤sidentschaftswahlkampf â€“ BILD/ VIDEO

ID: LCG16354 | 23.09.2016 | Kunde: AmCham -American Chamber of Commerce | Ressort: AuÃŸenpolitik Ã-sterreich | Medieninformation

Kommunikationsunternehmer und Politexperte Josef Mantl zeigt beim Business Breakfast der American Chamber of Commerce in Austria im Hilton Vienna Plaza, wie Hillary Clinton die Wahlen für sich entscheiden will.

Bilder zur Meldung auf http:// presse.leisuregroup.at/ amcham/ mantl_20160923

Video zur Meldung auf https:// www.youtube.com/ watch? v=2d07YLQZhQU

Wien (LCG) – „Wir stehen vor einer historischen Entscheidung", begrüßt Kommunikationsunternehmer und Politexperte **Josef Mantl** beim Business Breakfast der American Chamber of Commerce in Austria am Freitagvormittag im Hilton Vienna Plaza. Im aktuellen Wahlkampf unterstützt er unter anderem die Initiative „Democrats Abroad" im globalen Engagement für **Hillary Rodham-Clinton** . Auf Einladung von AmCham Austria gibt er kurz vor der großen Entscheidung des Rennens zwischen Clinton und **Donald Trump** am 8. November 2016 Einblicke in die Systematik des amerikanischen Wahlkampfs. „Als erste weibliche Kandidatin einer Großpartei mit politischer Erfahrung besetzt sie wesentliche gesellschaftliche Themen und macht Schwächen mit Selbstironie wett", bringt Mantl eine Eigenschaft auf den Punkt, die man bei den österreichischen Präsidentschaftskandidaten **Alexander Van der Bellen** und**Norbert Hofer** gänzlich vermisst. Mit mehr Staatsbesuchen als **Henry Kissinger** bringt die Kandidatin enorme außenpolitische Erfahrung in ihre Kampagne ein.

Gemeinsamkeiten finden, statt Länder spalten

Als Besonderheit ihres Wahlkampfs hebt Mantl das Bestreben hervor, das Land zu einen und Gemeinsamkeiten mit den Republikanern zu finden, die nicht geschlossen hinter ihrem eigenen Kandidaten stehen. Mit starkem Leadership spricht sie den liberalen Flügel der konservativen Partei an. „Das öffentliche Eingestehen von Fehlern bringt Hillary Sympathien über die eigenen Parteigrenzen hinaus."

„Arschknappes" Ergebnis auch in den Vereinigten Staaten

„Democrats Abroad"-Pressesprecher **Casper Tolstrup** macht auf die Kraft der Auslandsamerikaner aufmerksam, die mit insgesamt acht Millionen Stimmen einen relevanten Faktor in der Entscheidung der Wahl darstellen. Aus seiner Praxis aus zahlreichen Wahlkämpfen berichtet er von der großen Faszination für Umfragen: „In den USA nützen wir Umfragen, um unsere Wähler zu mobilisieren und motivieren und bauen sie aktiv in den Wahlkampf ein." Im Gegensatz zu Österreich lasse man sich aber nicht von den Umfragen irritieren, sondern implementiere sie in die Kampagnenstrategie, die laufend adaptiert und optimiert wird. Beachtung schenkt man auch den Wettquoten, da Menschen reales Geld aus voller Überzeugung setzen. Als auffälligen Unterschied bezeichnet er den hohen persönlichen Einsatz der Wahlkampfteams im direkten Kontakt mit den Wählern, der nicht nur im Bierzelt, sondern über alle Touchpoints und Medien stattfindet.

Robert Schlee von der Plattform Election Tracker (http://www.electiontracker.us), die Wahltrends auf Basis von Big Data analysiert, stellt das Analysetool der kanadischen Softwarefirma Open Text vor. Er zeigt, dass Trump durch seine polarisierenden Aussagen zwar überwiegend negative Schlagzeilen bekommt, in der medialen Präsenz jedoch klar dominiert.

Auf Einladung von AmCham-Generalsekretärin **Daniela Homan** informierten sich unter anderem Schoellerbank-Direktor **Raphael Hartl** , Jurist**Robin Lumsden** , Networkerin **Linda Villarreal-Paierl** , Jurist**Georg Zanger** ,**Wolfgang Fenkart-Fröschl** (Western Union), **Charles LaFond** (Into Results), **Barbara Lintner** (Hilton Vienna), **Dirk Rommens** (Pfizer),**Bernadette Schalko** (Deloitte), **Johannes Schneeberger** (AIESEC), Networkerin **Elisabeth Thun-Hohenstein** oder**Brigitte Trattner** (Hotel Interconentinental) und **Felix Zekely** (CBRE) über aktuelle Trends im U.S. Wahlkampf.

Über Josef Mantl

Josef Mantl wurde in Graz geboren und studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien und integrierte Marketingkommunikation am Emerson College of Communications in Boston (USA). 2009 gründete er die Kommunikationsagentur JMC mit Schwerpunkt auf Strategie, Kampagnen, Eventmanagement und Digital Media. Seit 2012 veranstaltet er den Mobile Marketing Innovation Day und 2015 beteiligte er sich am Nachhaltigkeits-Start-up Regreen. Er gründete mit U.S. State Senator **Marc R. Pacheco** (Massachusetts) die Nachhaltigkeitsinitiative „Sustainable Future Campaign", ist von **Al Gore** ausgebildeter Climate Leader und gründete die „Green Tech Bridge USA-Austria" mit Präsentation vor Congressman **Joseph Kennedy III** . Der gebürtige Steirer ist Herausgeber zahlreicher Bücher zu Nachhaltigkeits-und Marketingthemen, Vortragender bei internationalen Konferenzen und Träger des Bundes-Ehrenzeichens der Republik Österreich, das ihm von der damaligen Außenministerin **Benita Ferrero-Waldner** für sein Engagement als Leiter des Projekts „Peace and Culture Campaign" im Rahmen der EU-Erweiterung verliehen wurde. In der aktuellen Präsidentschaftskampagne ist Mantl in die Aktivierung der „Democrats Abroad" in Europa sowie Innovations-, Start-up-und Creative Industries-Zielgruppen in New York City, Boston und New Hampshire als Teil des „Team Pacheco for Hillary" involviert. Weitere Informationen auf http:// josefmantl.com.

Über AmCham Austria

Die American Chamber of Commerce in Austria setzt sich als privatwirtschaftlich organisierte U.S. Handelskammer in enger Zusammenarbeit mit der U.S. Diplomatie für den Ausbau der Wirtschafts-und Handelsbeziehungen zwischen Österreich und den Vereinigten Staaten ein. Als aktive Interessensvertretung repräsentiert sie US-Unternehmen, die am österreichischen Markt aktiv sind, und unterstützt österreichische Unternehmen bei ihren Erfolgen in den Vereinigten Staaten. Als Business-Enabler fördert sie die transatlantische Zusammenarbeit und vernetzt gemeinsame Wirtschaftsinteressen. Weitere Informationen auf http://www.amcham.at .

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf https:// www.leisure.at . (Schluss)